



Brüssel, den 16. April 2015  
(OR. en)

---

**Interinstitutionelles Dossier:**  
2014/0285 (COD)

---

7259/3/15  
REV 3 ADD 1 REV 1

PECHE 96  
CODEC 361

**VERMERK**

---

Absender: Vorsitz

Empfänger: Delegationen

---

Nr. Komm.dok.: COM(2014) 614 final

---

Betr.: Vorschlag für eine VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zur Festlegung eines Mehrjahresplans für die Bestände von Dorsch, Hering und Sprotte in der Ostsee und für die Fischereien, die diese Bestände befischen, zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2187/2005 des Rates und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1098/2007 des Rates

---

Die Delegationen erhalten in der Anlage den Entwurf einer Erklärung des Rates im Hinblick auf die Beratungen im Rat (Landwirtschaft und Fischerei) am 20. April 2015.

## Entwurf einer Erklärung des Rates

Der Rat möchte betonen, dass er den Besonderheiten der Ostsee und der Notwendigkeit, den besonderen Problemen dieser Region mit besonderen Lösungen zu begegnen, Rechnung trägt, wenn er den derzeitigen Ansatz für den Mehrjahresplan für die Ostsee billigt. Insbesondere sind die definierten Wertbereiche und die zu diesem Zweck verwendete Methode eigens für die Ostsee bestimmt und stellen keinen Präzedenzfall für andere Fischereien dar.

Daher ist der obengenannte Ansatz nicht so auszulegen, als würde er in irgendeiner Weise beinhalten, dass der Rat der Wahrung der ihm durch den Vertrag von Lissabon übertragenen Vorrechte weniger Bedeutung beimisst; er setzt dies auch nicht voraus und darf vom Rat nicht so verstanden werden. Der Rat wird diese Vorrechte unter Berücksichtigung des inhaltlichen Werts jedes einzelnen Vorschlags weiterhin wahren. Unterdessen wird der Rat die kommenden Entwicklungen in der Rechtsprechung besonders aufmerksam beobachten.

---